

Gumbert | Bohn | Fuchs | Lennartz | Müller [Hrsg.]

Demokratie und Nachhaltigkeit

Aktuelle Perspektiven auf ein
komplexes Spannungsverhältnis



Nomos

Tobias Gumbert | Carolin Bohn | Doris Fuchs
Benedikt Lennartz | Christian J. Müller [Hrsg.]

Demokratie und Nachhaltigkeit

Aktuelle Perspektiven auf ein
komplexes Spannungsverhältnis



Nomos



Onlineversion
Nomos eLibrary

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <http://dnb.d-nb.de> abrufbar.

ISBN 978-3-8487-8809-5 (Print)

ISBN 978-3-7489-3447-9 (ePDF)

1. Auflage 2022

© Nomos Verlagsgesellschaft, Baden-Baden 2022. Gesamtverantwortung für Druck und Herstellung bei der Nomos Verlagsgesellschaft mbH & Co. KG. Alle Rechte, auch die des Nachdrucks von Auszügen, der fotomechanischen Wiedergabe und der Übersetzung, vorbehalten. Gedruckt auf alterungsbeständigem Papier.

Vorwort

Die Idee zum vorliegenden Band entstand im Rahmen einer mittlerweile engen und sehr wertgeschätzten Kooperation zwischen der Akademie FRANZ HITZE HAUS und dem Zentrum für Interdisziplinäre Nachhaltigkeitsforschung (ZIN) der WWU Münster. Die Akademie arbeitet seit fast 70 Jahren als Einrichtung des Bistums Münster in der Erwachsenenbildung. Fragen der politischen Bildung und der Erziehung zur Demokratie gehören – getreu dem Diktum Böckenfördes – zum Kern ihres Auftrags, ebenso wie die entwicklungspolitische Bildung unter der Perspektive einer gerechten Verteilung von Ressourcen und Möglichkeiten. Dass auch die dringend notwendige sozial-ökologische Transformation der Gesellschaft und der Wirtschaft wesentlicher Bestandteil der Arbeit ist, liegt daher auf der Hand. Die Akademie arbeitet dabei an einer Schnittstelle von Wissenschaft und Gesellschaft: Sie bietet einen Raum, um wissenschaftliche Fachdiskurse auch einer interessierten Öffentlichkeit vorzustellen und in die Diskussion einzutreten – im Kontext der Transformation tut sie dies seit längerem in Zusammenarbeit mit dem Zentrum für Interdisziplinäre Nachhaltigkeitsforschung. Auch der vorliegende Band versammelt einige Beiträge, die aus dieser fruchtbaren Kooperation heraus entstanden sind. Am 18. und 19. Dezember 2020 trafen sich (pandemiebedingt im virtuellen Konferenzsaal) Wissenschaftler*innen unterschiedlicher Disziplinen, Praktiker*innen sowie eine große Zahl interessierter Teilnehmer*innen im Rahmen der Tagung „Politik in Zeiten des Klimawandels“ um Fragen an der Schnittstelle von Demokratie und Nachhaltigkeit zu diskutieren. Die hier vorgestellten Thematiken wurden im Nachgang zur Tagung durch weitere Beiträge ergänzt, so dass der vorliegende Sammelband vielen aktuellen Perspektiven auf dieses Spannungsfeld Raum bietet.

Eine der zentralen Fragen, mit denen sich der Band auseinandersetzt, ist die Frage danach, wie die Demokratie als Staatsform und ihre partizipativen Instrumente eine sozial-ökologische Transformation befördern können. Angesichts des zunehmenden Handlungsdrucks wird zuweilen die Befürchtung geäußert, die demokratischen und auf Zustimmung von Mehrheiten ausgelegten Entscheidungsprozesse seien nicht in der Lage, die notwendigen Entscheidungen in der erforderlichen Geschwindigkeit zu treffen und umzusetzen. „Kann“ also, etwas zugespitzt formuliert, „Demokratie Nachhaltigkeit?“. Die Autor*innen dieses Bandes beschäftigen sich aus unterschiedlichen fachlichen Perspektiven mit zentralen Fragen

Vorwort

in diesem Kontext: Welche Rolle spielen ethische Argumente in der Debatte? Welche praktischen Lösungsansätze werden unter Zuhilfenahme demokratischer „Werkzeuge“ heute bereits erprobt? Müssen womöglich demokratische Institutionen und Prozesse modifiziert werden, um tragfähige Lösungen in der noch zur Verfügung stehenden Zeit zu finden? Wie kann das gelingen, ohne mühsam erstrittene demokratische Werte zu gefährden und gleichzeitig weiterhin die Einhaltung des 1,5-Grad Zieles als klimapolitische Weichenstellung ernst zu nehmen?

Wir danken herzlich allen, die mit ihren Beiträgen zum Gelingen sowohl der Tagung als auch dieser Publikation beigetragen haben!

Christian Müller, Carolin Bohn, Doris Fuchs, Tobias Gumbert und Benedikt Lennartz

Inhalt

| | |
|--|---|
| Demokratische Nachhaltigkeitspolitik im Anthropozän <i>Tobias Gumbert, Carolin Bohn, Doris Fuchs, Benedikt Lennartz</i> | 9 |
|--|---|

Konzeptuelle Debatten

| | |
|---|----|
| Demokratie und Nachhaltigkeit – Welche Rolle spielt die Ethik? <i>Anne Käfer</i> | 37 |
|---|----|

| | |
|---|----|
| Freiheit und Nachhaltigkeit <i>Claus Dierksmeier</i> | 51 |
|---|----|

| | |
|--|----|
| Verantwortliches Klimahandeln: Konsumentenverantwortung ist nötig, reicht aber nicht <i>Armin Grunwald</i> | 73 |
|--|----|

| | |
|--|----|
| Nachhaltigkeitstransformationen in Zeiten des Populismus: Ansatzpunkte einer integrierten Betrachtung <i>Basil Bornemann</i> | 93 |
|--|----|

Praktische Herausforderungen

| | |
|---|-----|
| Die Ungleichverteilung von Engagement und Beteiligung in Deutschland – Herausforderung für eine gelingende Nachhaltigkeitstransformation <i>Lena Siepker</i> | 119 |
|---|-----|

| | |
|---|-----|
| Zwischen politischer Partizipation und kritischem Konsum: Die Rolle zivilgesellschaftlicher Initiativen für die Gestaltung einer nachhaltigen Gesellschaft <i>Sigrid Kannengiesser</i> | 137 |
|---|-----|

Inhalt

| | |
|--|-----|
| Zivilgesellschaftliches Engagement für eine nachhaltigere Gesellschaft – Die Initiative Lieferkettengesetz <i>Christian Wimberger und Benedikt Lennartz</i> | 149 |
|--|-----|

Demokratische Entwürfe

| | |
|---|-----|
| So könnte eine Demokratie aussehen, die Nachhaltigkeit kann <i>Bernward Gesang</i> | 169 |
|---|-----|

| | |
|---|-----|
| Der Übergang ins Anthropozän erfordert eine Weiterentwicklung der Demokratie <i>Jörg Tremmel</i> | 193 |
|---|-----|

| | |
|---|-----|
| Die Grenzen des nachhaltigen Konsums – Entwürfe zur demokratischen Reorganisation liberaler Konsumgesellschaften <i>Tobias Gumbert</i> | 217 |
|---|-----|

| | |
|--------------------------------|-----|
| Kurzbiografien der Autor*innen | 249 |
|--------------------------------|-----|